

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 25 (1963)
Heft: 3

Artikel: [Me läbt ja numen einisch]
Autor: Grunder, Karl
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-190148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ma lübt ju minnen minif
Dwinn lübt ma lieben güt
Gobd' Fründ, gob Fründel fangif,
minnen d' Lünnele ma von güt

d' ipe uf dex fchönen Aende
mit vells von Künnele güt
d' ma nu so fäpftax wände,
günnig fründt us d' Künnele ma.

Lu mit dex Glogf lu fange,
was fangeftax uf güt.
So lünnig mi ^{d' Künnele} ~~fründel~~ fange
u günte Luft nu wüt.

Hing. lieben, was d' un fangif.
Dus git mir frohe Wüt.
Ma lübt ju minnen minif
Dwinn lübt ma lieben güt.